

18.16

Abgeordneter Dr. Josef Smolle (ÖVP): Frau Präsidentin! Sehr geehrter Herr Minister! Sehr geehrter Herr Staatssekretär! Meine sehr geehrten Damen und Herren! Liebe Kolleginnen und Kollegen! 6,4 Milliarden Euro sind es im kommenden Jahr, die für Wissenschaft und Forschung ausgegeben werden; 2022 waren es 4,8 Prozent des Budgets. Das steigt im Zuge des Bundesfinanzrahmens dann bis auf 5,6 Prozent, das heißt, da wird zunehmend in die Zukunft investiert.

Was das jetzt konkret bedeutet, sei nur kurz anhand von vier Bereichen erklärt: Für die Universitäten heißt das in der nächsten Leistungsvereinbarungsperiode 16 Milliarden Euro – da kommt noch ein bisschen etwas dazu –, eine Steigerung von 30 Prozent.

Fachhochschulen bekommen allein im Jahr 2024 eine Steigerung von 25 Prozent, was ein sehr großer Schritt ist, und das wird sie in die Lage versetzen, 350 neue Studienplätze zu schaffen, die dann auch kompetitiv aufgrund von Anträgen vergeben werden.

Dritter Bereich: die außeruniversitäre Forschung. Da gibt es eine Steigerung von 24 Prozent für das nächste Jahr. Ich nenne nur zwei spezifische Dinge, das sind ja letztlich alles Mittel, die kompetitiv vergeben werden: FWF: Fortführung des Exzellenzprogramms, das sich extrem gut bewährt hat; Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft: Neueinführung der Förderung klinischer Forschungsgruppen, wo höchstrangige Anträge gekommen sind, die auch wirklich großzügig gefördert werden.

Vierter Bereich: Infrastruktur der Universitäten und Hochschulen. Da denke ich an meine Heimatstadt, die Universitätsstadt Graz, wo nun die Errichtung des Med-Campus für die Medizinische Universität abgeschlossen ist, aber schon beim nächsten großen Projekt, dem Graz Center of Physics, die Bautätigkeit in Gang gekommen ist. Ähnliches tut sich an vielen anderen österreichischen Hochschulstandorten.

Insgesamt ist das eine sehr gute, eine sehr stabile und zukunftsweisende Entwicklung. Ich habe ein ganz herzliches Dankeschön für alle Forscherinnen und Forscher, die diesen finanziellen Rahmen schon in den letzten Jahren mit Leben erfüllt haben, international konkurrenzfähig. Ihnen allen wünsche ich viel Erfolg für die Zukunft. – Danke schön. *(Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen.)*

18.19